

---

# Inhalt

Vorwort . . . . .	19
1 Einleitung . . . . .	21
1.1 Ziele der Arbeit . . . . .	21
1.2 Thema und Forschungsgegenstand der Arbeit . . . . .	25
1.3 Forschungsstand und Forschungslücken . . . . .	28
1.4 Ansatz und methodisches Vorgehen . . . . .	31
1.4.1 Forschungskontext . . . . .	31
1.4.2 Forschungsdesign . . . . .	32
1.5 Aufbau der Arbeit . . . . .	35
2 Wissen und Wissensaneignung . . . . .	39
2.1 Wissensverständnis im Kontext dieser Arbeit . . . . .	39
2.2 Wertschätzung des intelligenten Wissensbegriffs in der Elementarpädagogik . . . . .	40
2.3 Wissen und Lernen . . . . .	41
2.3.1 Wissen im Kontext von Lerndispositionen . . . . .	41
2.3.2 Zur Bedeutung des Vorwissens für den Wissenserwerb . . . . .	43
2.4 Wissen und Gedächtnis . . . . .	45
2.5 Voraussetzungen gelingender Bildungsprozesse in neurobiologischer Perspektive . . . . .	48
2.5.1 Neuronale Muster prägen die Entwicklung . . . . .	48
2.5.2 Gehirn und Umwelt . . . . .	50
2.5.2.1 Positive Beziehungserfahrung als Katalysator neuronaler Entwicklung . . . . .	50
2.6 Wissen und Wissenserwerb in konstruktivistischer Perspektive .	52
2.6.1 Zwischen radikal konstruktivistischer Perspektive und pädagogischem Konstruktivismus . . . . .	52
2.6.2 Sozialer Konstruktivismus und die Bedeutung von Ko-Konstruktion . . . . .	54

2.6.3	Grundzüge konstruktivistischer (Fach-)Didaktik . . . . .	58
2.7	Entwicklung von Wissen . . . . .	61
2.7.1	Domänenübergreifende Entwicklungstheorien . . . . .	62
2.7.1.1	Piagets Stufentheorie der geistigen Entwicklung des Kindes . . . . .	62
2.7.1.2	Domänenübergreifende Entwicklung bei Wygotski . . . . .	64
2.7.2	Domänenspezifische Theorien . . . . .	65
2.7.2.1	Kernwissensthese und naive Theorien im kindlichen Denken . . . . .	65
2.7.2.2	Domänenspezifische Theorien als Erklärung für Heterogenität . . . . .	68
2.7.2.3	Empirischer Forschungsstand zu Lernvoraussetzungen von Kindern beim Schuleintritt – Darstellung einer Wissenslandkarte . . . . .	68
2.8	Pädagogische Folgerungen . . . . .	75
2.8.1	Didaktisch-methodische Konsequenzen für den Unterricht . . . . .	75
2.8.2	Konsequenzen für die pädagogische Forschung (forschendes Studieren und Forschen im Unterricht) . .	84
2.8.3	Überlegungen zu einer Elementardidaktik . . . . .	86
2.9	Fazit der pädagogischen Folgerungen im Blick auf die vorliegende Studie . . . . .	87
3	Überblick über die Bildungsstandard- und Kompetenzdiskussion . . . . .	93
3.1	Die allgemeine Bildungsstandard- und Kompetenzdiskussion . . . . .	93
3.1.1	Bildungsstandards und Kompetenzen . . . . .	93
3.1.2	Zum Perspektivenwechsel durch Bildungsstandards und Kompetenzorientierung . . . . .	95
3.1.3	Zum Zusammenhang von Inhalt und Kompetenz . . . . .	96
3.2	Die fachspezifische Bildungsstandard- und Kompetenzdiskussion . . . . .	97
3.2.1	Religiöse Bildung und religiöse Kompetenz . . . . .	97
3.2.2	Religiöse Kompetenz und empirische Basis . . . . .	99
3.2.3	Kompetenzorientierung und Elementarisierung . . . . .	102
3.3	Die kindertheologische Bildungsstandard- und Kompetenzdiskussion . . . . .	103
3.3.1	Definition »Theologischer Kompetenz« . . . . .	103
3.3.2	Beitrag der Kindertheologie zur Kompetenzdebatte . . . . .	104

---

3.3.3 (Kinder-)theologische Kompetenz und empirische Forschung . . . . .	108
3.4 Lehrerkompetenzen zur Kompetenzförderung . . . . .	109
3.4.1 Diagnosekompetenz . . . . .	109
3.4.2 Kompetenz zur Planung und Durchführung von Lehr-/Lernprozessen . . . . .	110
3.4.3 Kompetenz zum Führen von theologischen Gesprächen .	112
3.4.4 Forschender Habitus als grundlegende Haltung . . . . .	114
3.5 Zum Verhältnis von Wissen und Kompetenz . . . . .	114
3.5.1 Wissen und Kompetenz – Widerspruch oder Ergänzung? .	114
3.5.2 Kontextualisierter vs. entkontextualisierter Wissens- und Kompetenzerwerb . . . . .	117
3.6 Konsequenzen für die Durchführung der Studie . . . . .	119
3.6.1 Didaktisch-methodische Konsequenzen für den Unterricht . . . . .	119
3.6.2 Praxisforschung als Konsequenz . . . . .	120
3.6.3 »Theologische Kompetenz« als Forschungsgegenstand .	122
4 Christologie von Kindern . . . . .	125
4.1 Christologie im Kontext der Entwicklungspsychologie . . . . .	125
4.1.1 Entwicklungs- und religionspsychologische Neuorientierung . . . . .	125
4.1.2 Zum Umgang mit klassischen Entwicklungstheorien . .	127
4.2 Relevanz äußerer Entwicklungsfaktoren . . . . .	131
4.2.1 Zur Bedeutung von Elternhaus und Kindertagesstätte. .	131
4.2.2 Zur Bedeutung des Religionsunterrichts . . . . .	133
4.3 Landkarte des Wissens und der Vorstellungen von Kindern über Jesus Christus . . . . .	135
4.3.1 Bilder von Jesus Christus . . . . .	136
4.3.2 Biblische Geschichten von Jesus Christus . . . . .	137
4.3.3 Geburt Jesu und Weihnachten . . . . .	141
4.3.4 Kindersegnung . . . . .	143
4.3.5 Berufungsgeschichten . . . . .	143
4.3.6 Jesus als Heiler und Wundertäter . . . . .	144
4.3.7 Jesus als Gleichniserzähler . . . . .	147
4.3.8 Passion Jesu . . . . .	148
4.3.9 Auferstehung Jesu . . . . .	152
4.3.10 Gottessohnschaft Jesu/ Zwei-Naturen-Lehre . . . . .	154
5 Analyse und Würdigung aktueller Förderorientierungen . . . . .	159
5.1 Zur Genese des Bildungsplanes . . . . .	159

5.2	Zum Verständnis von Kompetenzen . . . . .	161
5.2.1	Übergeordnete Kompetenzen . . . . .	161
5.2.2	Dimensionen und fachspezifische Kompetenzen . . . . .	163
5.3	Zur Verknüpfung von Kompetenzen und Inhalten . . . . .	165
5.4	Zum Umgang mit dem Bildungsplan – Anforderungen an die Lehrkräfte . . . . .	168
5.5	Jesus Christus – exemplarische Konkretion von Kompetenzen und Inhalten . . . . .	169
5.5.1	Kompetenzen zu Jesus Christus . . . . .	169
5.5.2	Themenfelder zu Jesus Christus . . . . .	171
5.5.3	Verhältnis von Kompetenzen und Themenfeldern im Blick auf Jesus Christus . . . . .	172
5.5.4	Kompetenz- und Themenlücken bezüglich Jesus Christus . . . . .	173
6	Forschungsdesign im Forschungskontext . . . . .	175
6.1	Forschungskontext . . . . .	175
6.1.1	Kontext Kindheitsforschung . . . . .	176
6.1.2	Kontext Praxis-/Aktionsforschung . . . . .	177
6.1.3	Kontext Unterrichtsforschung am Beispiel des Religionsunterrichts . . . . .	180
6.1.4	Kontext Bildungsforschung . . . . .	183
6.1.5	Kontext Kindertheologie . . . . .	184
6.2	Forschungsdesign . . . . .	187
6.2.1	Forschungsdesign im Überblick . . . . .	187
6.2.2	Rahmenbedingungen . . . . .	189
6.2.2.1	Auswahl der Probandengruppe . . . . .	189
6.2.2.2	Zugang zum Feld . . . . .	190
6.2.2.3	Begründung und Reflexion der Doppelrolle . . . . .	191
6.2.3	Datenerhebungs-Design . . . . .	193
6.2.3.1	Untersuchungsform: Längsschnittstudie . . . . .	193
6.2.3.2	Halbstandardisierte Interviews. (Leitfaden-Interviews) . . . . .	193
6.2.3.3	Interviews mit Kindern . . . . .	194
6.2.3.4	Gruppendiskussionsverfahren / Kreisgespräche . . . . .	196
6.2.3.5	Theologische Gespräche . . . . .	199
6.2.3.6	Teilnehmende Beobachtung . . . . .	200
6.2.3.7	Freies Schreiben und Malen . . . . .	201
6.2.3.8	Methodische Triangulation . . . . .	202
6.2.4	Datenaufbereitung und Datenauswertung . . . . .	203

6.2.4.1	Vorüberlegungen zum Umgang mit der Datenfülle . . . . .	203
6.2.4.1.1	Transkription des Datenmaterials . . . . .	203
6.2.4.1.2	Balance zwischen Vorverständnis und Offenheit . . . . .	203
6.2.4.1.3	Begründete Auswahl von Datenmaterial . . . . .	204
6.2.4.2	Wissens- und Vorstellungslandkarten von Kindern . . . . .	205
6.2.4.3	Offener Bezugsrahmen: Qualitative Inhaltsanalyse . . . . .	208
6.2.4.4	Offener Bezugsrahmen: Grounded Theory . . . . .	211
6.2.5	Fazit . . . . .	213
7	Exemplarische Analyse der Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern in ausgewählten theologischen Gesprächen . . . . .	215
7.1	Lernprozesse von Schüler/innen in ausgewählten theologischen Gesprächen zum Thema »Weihnachten – Geburt Jesu« in Klasse 1 und 2 . . . . .	216
7.1.1	Jesuskind oder Christkind? . . . . .	216
7.1.1.1	Gesprächsprotokoll a) »Worauf warten wir im Advent?« – Klasse 1 . . . . .	216
	Gesprächsprotokoll b) »Wenn ihr einem Kind, das noch nie von Weihnachten gehört hat, das vielleicht in einem ganz anderen Land lebt, erzählen müsst, was an Weihnachten passiert ist, was würdet ihr sagen?« – Klasse 1 . . . . .	217
7.1.1.2	Interpretationsversuche . . . . .	218
7.1.2	Jesus als Kind Josefs oder Sohn Gottes? . . . . .	221
7.1.2.1	Gesprächsprotokoll: »Jesus als Kind Josefs oder Sohn Gottes?« – Klasse 1 . . . . .	221
7.1.2.2	Interpretationsversuche . . . . .	223
7.1.2.2.1	Entwicklungspsychologische Aspekte . . . . .	223
7.1.2.2.2	Prozesse der Ko-Konstruktion . . . . .	223
7.1.3	Was haben Geschenke mit Weihnachten zu tun? . . . . .	224
7.1.3.1	Gesprächsprotokoll »Was haben Geschenke mit Weihnachten zu tun?« – 2. Klasse . . . . .	224
7.1.3.2	Interpretationsversuche . . . . .	229
7.1.3.2.1	Säkulare und kulturell bedingte Aspekte des Schenkens . . . . .	229
7.1.3.2.2	Biblischer Aspekt des Schenkens – Die Sterndeuter bringen Geschenke . . . . .	229

7.1.3.2.3 Theologischer Aspekt des Schenkens – Jesus als Geschenk Gottes . . . . .	230
7.1.3.2.4 Weihnachtsfiguren . . . . .	231
7.1.3.2.5 Konstruktionsergebnisse auf der Basis des theologischen Gesprächs . . . . .	231
7.1.4 Jesus als König . . . . .	232
7.1.4.1 Gesprächsprotokoll »Jesus als König?« 2. Klasse .	232
7.1.4.2 Interpretationsversuche . . . . .	236
7.1.4.2.1 Umgang mit Vorwissen . . . . .	236
7.1.4.2.2 Prozesse der Ko-Konstruktion . . . . .	236
7.1.5 Herodes . . . . .	237
7.1.5.1 Gesprächsprotokoll a) »Herodes Teil 1« . . . . .	237
Gesprächsprotokoll b) »Herodes Teil 2« . . . . .	238
7.1.5.2 Interpretationsversuche . . . . .	243
7.1.5.2.1 Umgang mit Vorwissen . . . . .	243
7.1.5.2.2 Konstruktionsergebnisse der Schüler/innen auf der Basis theologischer Gespräche . . . . .	246
7.1.6 Allgemein erwartbare Gesprächsaspekte – Deutungsspektrum . . . . .	249
7.2 Lernprozesse von Schüler/innen in einem ausgewählten theologischen Gespräch zum Thema »Biblische Dilemmageschichte zur Sturmstillung« – Klasse 1 . . . . .	251
7.2.1 Gesprächsprotokoll »Biblische Dilemmageschichte zur Sturmstillung« . . . . .	252
7.2.2 Interpretationsversuche . . . . .	257
7.2.2.1 Entwicklungspsychologische Befunde . . . . .	257
7.2.2.2 Theologisch relevante Beobachtungen . . . . .	258
7.2.2.3 Anknüpfen an Vorwissen . . . . .	260
7.2.2.4 Prozesse der Ko-Konstruktion . . . . .	261
7.2.2.5 Konstruktionsergebnisse der Schüler/innen auf der Basis von Dilemmageschichte und theologischem Gespräch . . . . .	264
7.2.3 Allgemein erwartbare Gesprächsaspekte – Deutungsspektrum . . . . .	269
7.3 Lernprozesse von Schüler/innen in ausgewählten theologischen Gesprächen: »Kreuzigung Jesu« – Klasse 1 . . . . .	271
7.3.1 Gesprächsprotokoll a) Spontanes Theologisieren über die Kreuzigung . . . . .	271
Gesprächsprotokoll b) »Was hat das Kreuz mit Jesus zu tun?« – Klasse 1 . . . . .	272

7.3.2	Interpretationsversuche . . . . .	278
7.3.2.1	Entwicklungspsychologisch und theologisch relevante Beobachtungen . . . . .	278
7.3.2.2	Vorwissen der Gruppe als Basis von Ko-Konstruktion . . . . .	282
7.3.3	Allgemein erwartbare Gesprächsaspekte – Deutungsspektrum . . . . .	285
7.4	Lernprozesse von Schüler/innen in ausgewählten theologischen Gesprächen: »Wer hat Jesus auferweckt?« – Klasse 1 . . . . .	286
7.4.1	Gesprächsprotokoll: »Wer hat Jesus auferweckt?« – Klasse 1 . . . . .	286
7.4.2	Interpretationsversuche . . . . .	293
7.4.2.1	Entwicklungspsychologische und theologisch relevante Beobachtungen . . . . .	293
7.4.2.1.1	Die Engel als Boten Gottes . . . . .	293
7.4.2.1.2	Ist Jesus ein Engel? . . . . .	296
7.4.2.1.3	Ist Jesus auferstanden oder hat Gott Jesus auferweckt? – Ko-konstruktives Einüben in religiösen Sprachgebrauch . . . . .	297
7.4.2.2	Anknüpfen an Vorwissen . . . . .	302
7.4.2.3	Prozesse der Ko-Konstruktion . . . . .	303
7.4.3	Allgemein erwartbare Gesprächsaspekte – Deutungsspektrum . . . . .	306
8	Exemplarische Entwicklungsverläufe einzelner Schülerinnen und Schüler im Religionsunterricht . . . . .	309
8.1	Vic – Individuelle Entwicklung . . . . .	313
8.1.1	Vor Schuleintritt – Vorhandene Wissensbestände und Vorstellungen . . . . .	313
8.1.1.1	Rahmenbedingungen in Elternhaus und Kindergarten . . . . .	313
8.1.1.2	Beschreibung des Wissensstandes auf der Basis des Vorschulinterviews unter Einbezug der Aspekte ›narrative Fähigkeit‹, ›Vernetzung der Wissensbestandteile‹ und ›bereits gebildete christologische Vorstellungen‹ . . . . .	314
8.1.1.3	Strukturierte Wissens- und Vorstellungsländkarte vor Schuleintritt . . . . .	315
8.1.2	Im Unterricht – Sich entwickelnde Wissensbestände und Vorstellungen . . . . .	315
8.1.2.1	Beobachtungen in theologischen Gesprächen . . . . .	315

8.1.2.2	Beobachtungen an exemplarisch ausgewählten Materialien des Portfolios . . . . .	319
8.1.3	Ende der zweiten Klasse – Gebildete Wissensbestände und Vorstellungen . . . . .	327
8.1.3.1	Außerschulische Rahmenbedingungen – Bedeutung des Religionsunterrichts . . . . .	327
8.1.3.2	Beschreibung des entwickelten Wissensstandes auf der Basis des Interviews Ende der zweiten Klasse unter Einbezug der Aspekte ›narrative Fähigkeit‹, ›Vernetzung der Wissensbestandteile‹ und ›bereits gebildete christologische Vorstellungen‹ . . . . .	327
8.1.3.3	Strukturierte Wissens- und Vorstellungslandkarte am Ende des zweiten Schuljahres . . . . .	331
8.1.4	Tabellarische Übersicht über die christologischen Vorstellungen vor Schuleintritt und Ende des zweiten Schuljahres mit Anmerkungen zur Entwicklung . . . . .	332
8.2	Franziska – Individuelle Entwicklung . . . . .	335
8.2.1	Vor Schuleintritt – Vorhandene Wissensbestände und Vorstellungen . . . . .	335
8.2.1.1	Rahmenbedingungen in Elternhaus und Kindergarten . . . . .	335
8.2.1.2	Beschreibung des Wissensstandes auf der Basis des Vorschulinterviews unter Einbezug der Aspekte ›narrative Fähigkeit‹, ›Vernetzung der Wissensbestandteile‹ und ›bereits gebildete christologische Vorstellungen‹ . . . . .	335
8.2.1.3	Strukturierte Wissens- und Vorstellungslandkarte vor Schuleintritt . . . . .	337
8.2.2	Im Unterricht – Sich entwickelnde Wissensbestände und Vorstellungen . . . . .	337
8.2.2.1	Beobachtungen in theologischen Gesprächen . .	337
8.2.2.2	Beobachtungen an exemplarisch ausgewählten Materialien des Portfolios . . . . .	340
8.2.3	Ende der zweiten Klasse – Gebildete Wissensbestände und Vorstellungen . . . . .	346
8.2.3.1	Außerschulische Rahmenbedingungen – Bedeutung des Religionsunterrichts . . . . .	346

8.2.3.2	Beschreibung des entwickelten Wissensstandes auf der Basis des Interviews Ende der zweiten Klasse unter Einbezug der Aspekte ›narrative Fähigkeit, ›Vernetzung der Wissensbestandteile‹ und ›bereits gebildete christologische Vorstellungen‹ . . . . .	346
8.2.3.3	Strukturierte Wissens- und Vorstellungslandkarte am Ende des zweiten Schuljahres . . . . .	349
8.2.4	Tabellarische Übersicht über die christologischen Vorstellungen vor Schuleintritt und Ende des zweiten Schuljahres mit Anmerkungen zur Entwicklung . . . . .	350
8.3	Jonas – Individuelle Entwicklung . . . . .	351
8.3.1	Vor Schuleintritt – Vorhandene Wissensbestände und Vorstellungen . . . . .	351
8.3.1.1	Rahmenbedingungen in Elternhaus und Kindergarten . . . . .	351
8.3.1.2	Beschreibung des Wissensstandes auf der Basis des Vorschulinterviews unter Einbezug der Aspekte ›narrative Fähigkeit, ›Vernetzung der Wissensbestandteile‹ und ›bereits gebildete christologische Vorstellungen‹ . . . . .	352
8.3.1.3	Strukturierte Wissens- und Vorstellungslandkarte vor Schuleintritt . . . . .	355
8.3.2	Im Unterricht – Sich entwickelnde Wissensbestände und Vorstellungen . . . . .	356
8.3.2.1	Beobachtungen in theologischen Gesprächen . .	356
8.3.2.2	Beobachtungen an exemplarisch ausgewählten Materialien des Portfolios . . . . .	358
8.3.3	Ende der zweiten Klasse – Gebildete Wissensbestände und Vorstellungen . . . . .	363
8.3.3.1	Außerschulische Rahmenbedingungen – Bedeutung des Religionsunterrichts . . . . .	363
8.3.3.2	Beschreibung des entwickelten Wissensstandes auf der Basis des Interviews Ende der zweiten Klasse unter Einbezug der Aspekte ›narrative Fähigkeit, ›Vernetzung der Wissensbestandteile‹ und ›bereits gebildete christologische Vorstellungen‹ . . . . .	364

8.3.3.3	Strukturierte Wissens- und Vorstellungslandkarte am Ende des zweiten Schuljahres . . . . .	367
8.3.4	Tabellarische Übersicht über die christologischen Vorstellungen vor Schuleintritt und Ende des zweiten Schuljahres mit Anmerkungen zur Entwicklung . . . . .	368
8.4	Linnea – Individuelle Entwicklung . . . . .	371
8.4.1	Vor Schuleintritt – Vorhandene Wissensbestände und Vorstellungen . . . . .	371
8.4.1.1	Rahmenbedingungen in Elternhaus und Kindergarten . . . . .	371
8.4.1.2	Beschreibung des Wissensstandes auf der Basis des Vorschulinterviews unter Einbezug der Aspekte ›narrative Fähigkeit‹, ›Vernetzung der Wissensbestandteile‹ und ›bereits gebildete christologische Vorstellungen‹ . . . . .	371
8.4.1.3	Strukturierte Wissens- und Vorstellungslandkarte vor Schuleintritt . . . . .	373
8.4.2	Im Unterricht – Sich entwickelnde Wissensbestände und Vorstellungen . . . . .	374
8.4.2.1	Beobachtungen in theologischen Gesprächen . . . . .	374
8.4.2.2	Beobachtungen an exemplarisch ausgewählten Materialien des Portfolios . . . . .	377
8.4.3	Ende der zweiten Klasse – Gebildete Wissensbestände und Vorstellungen . . . . .	381
8.4.3.1	Außerschulische Rahmenbedingungen – Bedeutung des Religionsunterrichts . . . . .	381
8.4.3.2	Beschreibung des entwickelten Wissensstandes auf der Basis des Interviews Ende der zweiten Klasse unter Einbezug der Aspekte ›narrative Fähigkeit‹, ›Vernetzung der Wissensbestandteile‹ und ›bereits gebildete christologische Vorstellungen‹ . . . . .	381
8.4.3.3	Strukturierte Wissens- und Vorstellungslandkarte am Ende des zweiten Schuljahres . . . . .	385
8.4.3.4	Tabellarische Übersicht über die christologischen Vorstellungen vor Schuleintritt und Ende des zweiten Schuljahres mit Anmerkungen zur Entwicklung . . . . .	386

8.5 Charlotte – Individuelle Entwicklung . . . . .	389
8.5.1 Vor Schuleintritt – Vorhandene Wissensbestände und Vorstellungen . . . . .	389
8.5.1.1 Rahmenbedingungen in Elternhaus und Kindergarten . . . . .	389
8.5.1.2 Beschreibung des Wissensstandes auf der Basis des Vorschulinterviews unter Einbezug der Aspekte ›narrative Fähigkeit,›Vernetzung der Wissensbestandteile‹ und ›bereits gebildete christologische Vorstellungen‹ . . . . .	390
8.5.1.3 Strukturierte Wissens- und Vorstellungslandkarte vor Schuleintritt . . . . .	392
8.5.2 Im Unterricht – Sich entwickelnde Wissensbestände und Vorstellungen . . . . .	393
8.5.2.1 Beobachtungen in theologischen Gesprächen . . . . .	393
8.5.2.2 Beobachtungen an exemplarisch ausgewählten Materialien des Portfolios . . . . .	394
8.5.3 Ende der zweiten Klasse – Gebildete Wissensbestände und Vorstellungen . . . . .	399
8.5.3.1 Außerschulische Rahmenbedingungen – Bedeutung des Religionsunterrichts . . . . .	399
8.5.3.2 Beschreibung des entwickelten Wissensstandes auf der Basis des Interviews Ende der zweiten Klasse unter Einbezug der Aspekte ›narrative Fähigkeit,›Vernetzung der Wissensbestandteile‹ und ›gebildete christologische Vorstellungen‹ . . . . .	400
8.5.3.3 Strukturierte Wissens- und Vorstellungslandkarte am Ende des zweiten Schuljahres . . . . .	403
8.5.4 Tabellarische Übersicht über die christologischen Vorstellungen vor Schuleintritt und Ende des zweiten Schuljahres mit Anmerkungen zur Entwicklung . . . . .	404
8.6 Michael – Individuelle Entwicklung . . . . .	407
8.6.1 Vor Schuleintritt – Vorhandene Wissensbestände und Vorstellungen . . . . .	407
8.6.1.1 Rahmenbedingungen in Elternhaus und Kindergarten . . . . .	407

---

8.6.1.2	Beschreibung des Wissensstandes auf der Basis des Vorschulinterviews unter Einbezug der Aspekte ›narrative Fähigkeit‹, ›Vernetzung der Wissensbestandteile‹ und ›bereits gebildete christologische Vorstellungen‹ . . . . .	408
8.6.1.3	Strukturierte Wissens- und Vorstellungslandkarte vor Schuleintritt . . . . .	411
8.6.2	Im Unterricht – Sich entwickelnde Wissensbestände und Vorstellungen . . . . .	412
8.6.2.1	Beobachtungen in theologischen Gesprächen . .	412
8.6.2.2	Beobachtungen an exemplarisch ausgewählten Materialien des Portfolios . . . . .	415
8.6.3	Ende der zweiten Klasse – Gebildete Wissensbestände und Vorstellungen . . . . .	422
8.6.3.1	Außerschulische Rahmenbedingungen – Bedeutung des Religionsunterrichts . . . . .	422
8.6.3.2	Beschreibung des entwickelten Wissensstandes auf der Basis des Interviews Ende der zweiten Klasse unter Einbezug der Aspekte ›narrative Fähigkeit‹, ›Vernetzung der Wissensbestandteile‹ und ›bereits gebildete christologische Vorstellungen‹ . . . . .	423
8.6.3.3	Strukturierte Wissens- und Vorstellungslandkarte am Ende des zweiten Schuljahres . . . . .	426
8.6.4	Tabellarische Übersicht über die christologischen Vorstellungen vor Schuleintritt und Ende des zweiten Schuljahres mit Anmerkungen zur Entwicklung . . . . .	427
8.7	Vergleichende Betrachtung der Fallanalysen . . . . .	431
9	Zusammenfassende thematische Analyse . . . . .	435
9.1	Auswertung vor dem Hintergrund aktueller Förderorientierungen . . . . .	435
9.1.1	Vergleichende Auswertung der Fallbeispiele vor dem Hintergrund des Kerncurriculums . . . . .	436
9.1.2	Vorschläge zur Erweiterung und Ausdifferenzierung des Kerncurriculums . . . . .	438
9.1.2.1	Erweiterungen und Ausdifferenzierungen qualitativer Art . . . . .	439
9.1.2.2	Erweiterungen und Ausdifferenzierungen quantitativer Art . . . . .	442

9.1.3 Vergleichende Auswertung der Fallbeispiele vor dem Hintergrund eines erweiterten und differenzierenden Kerncurriculums . . . . .	444
9.2 Auswertung im Kontext religionspädagogischer Forschung zur Christologie . . . . .	450
9.2.1 Geburt Jesu . . . . .	451
9.2.2 Kindersegnung . . . . .	452
9.2.3 Berufungsgeschichten . . . . .	453
9.2.4 Jesus als Heiler . . . . .	454
9.2.5 Jesus als Wundertäter . . . . .	455
9.2.6 Jesus als Gleichniserzähler . . . . .	456
9.2.7 Passion Jesu . . . . .	457
9.2.8 Auferstehung Jesu . . . . .	459
9.2.9 Gottessohnschaft Jesu/ Zwei-Naturen-Lehre . . . . .	463
9.3 Auswertung im Kontext der Wissens- und Kompetenzdebatte . . . . .	465
9.3.1 Lernvoraussetzungen und Resultatkompetenzen . . . . .	465
9.3.1.1 Von Novizen und Experten – Heterogenität des Vorwissens . . . . .	465
9.3.1.2 Wissen über Jesus weiterentwickeln – Bedeutung des Vorwissens für den Wissensaufbau . . . . .	469
9.3.1.3 Über Jesus Christus sprechen können – Einüben in religiös geprägte Sprache . . . . .	474
9.3.1.4 Von Jesus Christus erzählen können – Einüben in flüssiges und folgerichtiges Erzählen biblischer Geschichten . . . . .	476
9.3.1.5 Vorstellungen von Jesus Christus ausdrücken können – Zum Zusammenspiel von Inhalt und Kompetenz . . . . .	480
9.3.1.6 Im Religionsunterricht von Jesus erfahren – Zur Wirkung von Religionsunterricht . . . . .	484
9.3.2 Lernprozesse . . . . .	487
9.3.2.1 Miteinander über Jesus sprechen können – Vorwissen und Ko-Konstruktionsprozesse in theologischen Gesprächen . . . . .	487
9.3.2.2 Immer wieder theologisieren können – Entwicklung eines theologisierenden Habitus . . . . .	491
9.4 Abschließende Bemerkungen . . . . .	493
10 Literaturverzeichnis . . . . .	495

---

11 Anhang . . . . .	511
11.1 Fragebögen . . . . .	511
11.1.1 Fragebogen Erzieherinnen/Erzieher Kindertagesstätte . .	511
11.1.2 Fragebogen Eltern – Zeitpunkt: Ende der Kindergartenzeit . . . . .	513
11.1.3 Fragebogen Eltern – Zeitpunkt: Ende des zweiten Schuljahres . . . . .	514
11.2 Leitfadeninterview (Ende der Kindergartenzeit – Ende des zweiten Schuljahres) . . . . .	515
11.2.1 Übersicht über ergänzend eingesetzte Bilder . . . . .	518
11.3 Transkriptionen der Interviews . . . . .	520
11.3.1 Vic . . . . .	520
11.3.1.1 Vic – Interview im Kindergarten . . . . .	520
11.3.1.2 Vic – Interview am Ende des zweiten Schuljahres . . . . .	520
11.3.2 Franziska . . . . .	520
11.3.2.1 Franziska – Interview im Kindergarten . . . . .	520
11.3.2.2 Franziska – Interview am Ende des zweiten Schuljahres . . . . .	520
11.3.3 Jonas . . . . .	520
11.3.3.1 Jonas – Interview im Kindergarten . . . . .	520
11.3.3.2 Jonas – Interview am Ende des zweiten Schuljahres . . . . .	520
11.3.4 Linnea . . . . .	520
11.3.4.1 Linnea – Interview im Kindergarten . . . . .	520
11.3.4.2 Linnea – Interview am Ende des zweiten Schuljahres . . . . .	520
11.3.5 Charlotte . . . . .	520
11.3.5.1 Charlotte – Interview im Kindergarten . . . . .	520
11.3.5.2 Charlotte – Interview am Ende des zweiten Schuljahres . . . . .	520
11.3.6 Michael . . . . .	520
11.3.6.1 Michael – Interview im Kindergarten . . . . .	520
11.3.6.2 Michael – Interview am Ende des zweiten Schuljahres . . . . .	520
11.4 Unterrichtsdokumentation . . . . .	520
11.4.1 Dokumentation der Unterrichtseinheit zu Jesus Christus in Klasse 1 . . . . .	520
11.4.2 Dokumentation der Unterrichtseinheit zu Jesus Christus in Klasse 2 . . . . .	520
11.5 Quellenverzeichnis . . . . .	520